



BETRIEBSANLEITUNG INSTRUCTIONS MANUAL INSTRUCTIONS DE SERVICE

Elektro Golfcart
Electric golf cart
Véhicule électrique de golf

GCE2/2



Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Produktes unbedingt dieses Handbuch und folgen den darin enthaltenen Anweisungen!

Please read this manual before using the product and follow the instructions it contains!

Veuillez lire ce manuel avant d'utiliser le produit et suivre les instructions qu'il contient!

ALLGEMEIN

Vorwort	3
Begriffsbestimmung	3
Sicherheitshinweise	5
Technische Daten	5
Hauptkomponenten im Überblick	7
Bedienungsanleitung	7

DE

EN

FR

WARTUNG

Regelmäßige Inspektion	10
Problembehandlung	11
Service & Kontakt	11
EU-Konformitätserklärung	12

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Elektro Golfcart. Das GCE2/2 wurde aus hochwertigen Materialien, speziell für einen dauerhaften und zuverlässigen Einsatz, gefertigt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum korrekten Betrieb des Transportgeräts lesen und beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung. Heben Sie diese Betriebsanleitung auf. Prüfen Sie das Golfcart auf Transportschäden. Schadhafte Transportgeräte dürfen nicht in Gebrauch genommen werden. Das GCE2/2 dient zum sicheren Personentransport und dem eingeschränkten Transport von Waren.

Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Verletzungen oder Schäden an dem Transportgerät kommen. Jedwede Haftung für Schäden die sich aus der zweckentfremdeten Nutzung des Transportgeräts, oder der Missachtung von Vorgaben und Verhaltensregeln dieser Bedienungsanleitung ergeben ist ausgeschlossen. Die Sicherstellung der korrekten Verwendung durch geschultes und autorisiertes Personal obliegt dem Betreibenden.

BEGRIFFSBESTIMMUNG

BEAUFTRAGTER

Ausgebildetes und beauftragtes Personal, das dieses Transportgerät benutzt, für den Gebrauch vorbereitet und geeignete, sowie ausreichende Unterweisungen für Bediener durchführt. Diese Unterweisungen beziehen sich auf:

1. Mechanik und Zusatzeinrichtungen des Geräts
2. Wartung der Batterien
3. Schutzeinrichtungen
4. Unfallursachen und -verhütung
5. Aufgaben des Einrichters
6. Bedienung

BEDIENER

Geschultes und vom Betreiber autorisiertes Personal, das diese Maschine u.a. für sichere Verwendung, Einrichtung, Instandhaltung, Reinigung unter Vermeidung aller Gefährdungen benutzt. Gefährdungen sind u. a. auf die inkorrekte Montage, sowie Wartung und das Fahren ohne genügend Sicht und die Missachtung von sicheren Fahrwegen zurückzuführen.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE ANWENDUNG

Verwendung dieses Transportgeräts in Übereinstimmung mit den in der vorliegenden Betriebsanleitung bereitgestellten Informationen und rechtlicher Regelungen.

TRANSPORTGERÄT / FAHRZEUG

Dieses elektrische Golfcart, inkl. Zubehör.

PSA

Persönliche Schutzausrüstung, wie z. B. Festes Schuhwerk, Schutzhandschuhe bei Montage.

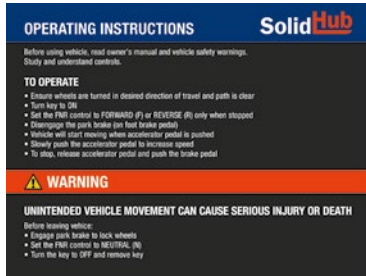
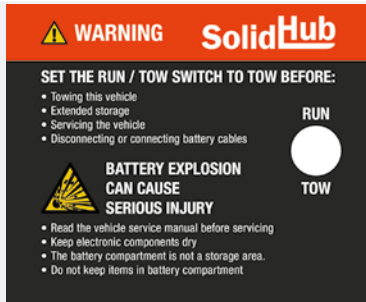


VERNÜNFTIGERWEISE VORHERSEHBARE FEHLANWENDUNG

Verwendung dieses Transportgeräts in einer Weise, die vom Konstrukteur nicht vorgesehen ist, sich jedoch aus dem leicht vorhersehbaren menschlichen Verhalten ergeben kann.

ZIELGRUPPE

Personengruppe, für diese Betriebsanleitung vom Hersteller vorgesehen ist (Beauftragter, Bediener).

VERWENDETE KENNZEICHNUNGEN

Bilddarstellung	Kategorie	Erläuterung
	Hinweis	Kurzanleitung für Bedienung
	Warnung	Trennen von Stromversorgung
	Warnung	Vermeiden von Überladung und Kippen
	Warnung	Elektrischer Schock

SICHERHEITSHINWEISE

- Kontrollieren Sie das Golfcart auf Transportschäden. Schadhafte Transportgeräte dürfen nicht in Betrieb genommen werden.
- Ausschließlich befugtes Personal, welches diese Betriebsanleitung gelesen hat, darf dieses Transportgerät bedienen und warten.
- Ausschließlich Erwachsene, welche im Vollbesitz ihrer körperlichen und geistigen Fähigkeiten sind, dürfen das Fahrzeug verwenden.
- Das Tragen von geeigneter PSA ist vorgeschrieben. Beachten Sie auch regionale Vorschriften der Arbeitssicherheit.
- Schnallen Sie sich vor dem Einschalten des Fahrzeugs an.
- Überschreiten Sie die Steigfähigkeit von 30 % nicht.
- Vermeiden Sie das Fahren quer zu schrägen Ebenen.
- Verwenden oder laden Sie das Golfcart nicht in kontaminierter oder explosionsgefährdeter Umgebung.
- Verwenden Sie das Transportgerät nicht bei extremen Temperaturen.
- Verwenden Sie das Transportgerät nur bei angemessenen Lichtverhältnissen. Schalten Sie gegebenenfalls die Frontscheinwerfer ein.
- Heben Sie das Transportgerät nicht am Dach mittels Hebezeugs an.
- Führen Sie in regelmäßigen Abständen Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durch.
- Führen Sie eine tägliche Sichtprüfung entsprechend der Vorgaben in dieser Betriebsanleitung durch.
- Schalten Sie das Transportgerät aus und ziehen Sie den Schlüssel ab, bevor Sie Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen durchführen.
- Koppeln Sie die Batterien ab (Not-Aus-Schalter), bevor Sie an dem elektrischen System des Transportgeräts arbeiten.
- Das Transportgerät darf nur verwendet werden, wenn es selbst und alle Schutzeinrichtungen voll funktionsfähig sind.
- Das Sonnendach des Golfcarts bietet keinen Schutz vor herabfallenden Objekten. Es ist auch nicht als Überrollschutz konzipiert.
- Reinigen Sie das Transportgerät nicht mit einem Hochdruckreiniger. Dieser kann Schäden an Sitzen und anderem Interieur verursachen.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie den Fahrersitz verlassen.
- Schalten Sie das Gerät umgehend aus, sobald Beschädigungen ersichtlich sind. Nehmen Sie es erst wieder in Betrieb, wenn diese Beschädigungen beseitigt wurden.
- Schalten Sie das Gerät ab bevor Sie das Ladegerät anschließen.
- Stellen Sie das Gerät möglichst an einem witterungsgeschützten Ort ab.
- Der Betreiber hat dafür Verantwortung zu tragen, dass vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendungen vermieden, sowie die bestimmungsgemäße Anwendung durchgeführt werden.
- Veränderungen und Modifikationen des Geräts oder des Werkzeugs bedürfen einer schriftlichen Zustimmung des Herstellers. Zuwiderhandlung führt zum Verlust der Gewährleistung.
- Das Golfcart GCE2/2 kann mittels Sonderabnahme für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen werden. Hierbei prüft ein amtlich anerkannter Sachverständiger alle Komponenten des Fahrzeugs auf Straßentauglichkeit. Diese Zulassungsform erlaubt das Überqueren von Straßen und das kurze Befahren ebendieser. Längere Strecken zu fahren ist trotz der Zulassung nicht erlaubt.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

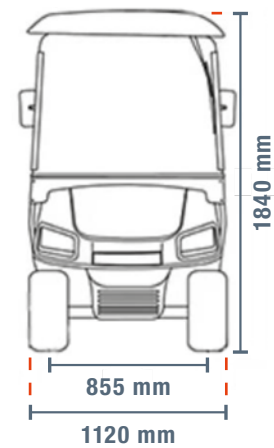
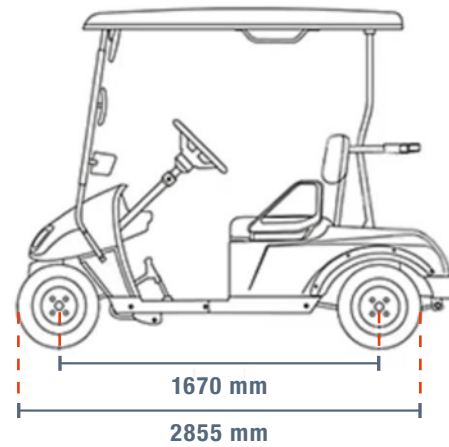
Typ	Einheit	Wert
Marke		SolidHub
Modell		GCE2/2
Breite	mm	1120
Toeife	mm	2855
Höhe	mm	1840
Länge Dach	mm	2400
Gewicht	kg	460
Batteriegewicht	kg	6 x 30
Max. Belastung	kg	500
Reifenmaterial		Luftreifen

ELEKTRIK

Typ	Einheit	Wert
Motor	kW	4
Nennspannung	V	6 x 8
Nennkapazität	Ah	150
Lichtstrom Scheinwerfer	lm	850
Ladespannung	V	48
Ladestrom	A	25
Ladedauer	h	6

MASSE

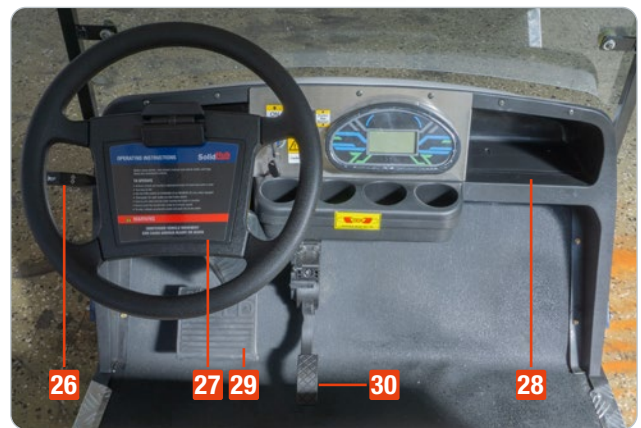
Typ	Einheit	Wert
Radspur vorne	mm	840
Radspur hinten	mm	985
Radstand	mm	1640
Raddurchmesser	mm	440
Min. Bodenfreiheit	mm	100
Wenderadius	mm	2900
Größe Nummernschild vorne	mm	330 x 60
Größe Nummernschild hinten	mm	270 x 70
Breite Windschutzscheibe	mm	1020
Höhe Windschutzscheibe	mm	900
Sitzhöhe vorne	mm	400
Sitzhöhe hinten	mm	470
Höhe Rückenlehne vorne	mm	420
Höhe Rückenlehne hinten	mm	350
Sitzbreite vorne	mm	1020
Sitzbreite hinten	mm	1060
Höhe Seitenlehne hinten	mm	290
Tiefe Trittplatte hinten	mm	395
Höhe hintere Ladefläche	mm	380
Größe Fußraum	mm	1080 x 430
Größe Handschuhfächer	mm	260 x 195 x 160



LEISTUNG

Typ	Einheit	Wert
Max. Geschwindigkeit	km/h	25
Steigfähigkeit	%	30
Bremsweg bei max. Geschwindigkeit	m	4
Max. Reichweite	km	60

HAUPTKOMPONENTEN IM ÜBERBLICK



Nr.	Beschreibung
1	Dach
2	Haltegriff
3	Rückspiegel
4	Windschutzscheibe
5	Rückenlehne
6	Seitenlehne Vordersitze
7	Vordersitzbank
8	Ladebuchse
9	Typenschild
10	Frontscheinwerfer

Nr.	Beschreibung
11	Platz für Nummernschild
12	Rad mit Radkappe
13	Lenkrad
14	Seitenlehne Rücksitze
15	Sicherheitsgurt
16	Rücksitzbank
17	Ablagefläche
18	Pedale
19	Rückleuchten
20	Trittbrett für Rücksitzbank

Nr.	Beschreibung
21	Zündschloss
22	Kippschalter für Fahrtrichtung
23	Digitales Display
24	Kippschalter für Warnblinker
25	Getränkehalter
26	Hebel für Blinklicht und Hupe
27	Kurze Bedienungsanleitung
28	Handschuhfach
29	Bremspedal mit Feststellbremse
30	Beschleunigungspedal

BEDIENUNGSANLEITUNG



Berücksichtigen Sie beim Führen des Fahrzeugs das Gelände, die Verkehrsbedingungen und die Umweltfaktoren, die sich auf das Gelände und die Beherrschung des Fahrzeugs auswirken.

VOR DER ERSTEN VERWENDUNG

- Führen Sie eine erste Sichtprüfung durch. Achten Sie hierbei besonders auf sicherheitsrelevante Komponenten.
- Gleichen Sie alle Komponenten mit denen in dem Abschnitt „Hauptkomponenten“ ab.
- Überprüfen Sie den Ladestand der Batterien. Laden Sie das Transportgerät vollständig auf.
- Überprüfen Sie den Füllstand der Blei-Säure-Batterien. Füllen Sie gegebenenfalls destilliertes Wasser in das Aquamatiksystem ein.
- Entfernen Sie alle Verpackungsmaterialien, wie Pappe oder Schutzfolie von dem Transportgerät.
- Führen Sie eine vollständige Funktionsprüfung durch.

BESCHLEUNIGUNGSPEDAL

Alle Insassen des Transportgeräts müssen auf einem dafür vorgesehenen Sitzplatz sitzen und den Sicherheitsgurt vorschriftsgemäß anlegen, bevor das Fahrzeug beschleunigt wird.



Ungewollte Betätigung des Beschleunigungspedals kann die Feststellbremse lösen und zu Unfällen führen.

SCHLÜSSELSCHALTER

- Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen Sie diesen im Uhrzeigersinn, um das Transportgerät zu starten.
- Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn, um den Motor auszuschalten.
- Ziehen Sie den Zündschlüssel ab, um das Fahrzeug gegen die Nutzung durch Unbefugte zu sichern.



Achten Sie darauf, beim Parken an Steigungen den gegenläufigen Gang einzulegen. Legen Sie den Vorwärtsgang ein, wenn das Fahrzeug nach oben in Fahrtrichtung steht. Legen Sie den Rückwärtsgang ein, wenn das Fahrzeug nach unten in Fahrtrichtung steht. Betätigen Sie zusätzlich die Feststellbremse.

BREMSPEDAL

- Halten Sie das Bremspedal gedrückt, während Sie den Motor des Fahrzeugs starten. Andernfalls kann das Transportgerät zu rollen beginnen.
- Betätigen Sie das Bremspedal, wenn Sie anhalten oder die Fahrgeschwindigkeit reduzieren möchten.
- Betätigen Sie den oberen Teil des Bremspedals, bis dieser einrastet, um die Feststellbremse zu aktivieren und das Fahrzeug dauerhaft anzuhalten. Anschließend können Sie den Fuß von dem Bremspedal nehmen.
- Lösen Sie die Feststellbremse, indem Sie auf den unteren Teil des Bremspedals drücken und es langsam wieder entlasten.



Solange das Bremspedal gedrückt ist, kann nicht beschleunigt werden. Wenn Sie am Berg anfahren möchten, halten Sie das Bremspedal gedrückt und treten Sie leicht auf das Beschleunigungspedal. Lösen Sie die Bremse langsam.

LENKRAD

- Drehen Sie das Lenkrad im Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug nach rechts zu steuern.
- Drehen Sie das Lenkrad gegen den Uhrzeigersinn, um das Fahrzeug nach links zu steuern.

WAHLSCHALTER FÜR FAHRTRICHTUNG

Stellen Sie sicher, dass sich der Kippschalter für die Fahrtrichtung in der gewünschten Position befindet, bevor Sie beschleunigen.

- Kippen Sie den Kippschalter für die Fahrtrichtung nach oben, um den Vorwärtsgang einzulegen.
- Kippen Sie den Kippschalter für die Fahrtrichtung nach unten, um den Rückwärtsgang einzulegen.
- Stellen Sie den Kippschalter für die Fahrtrichtung in Neutralstellung, um den Gang herauszunehmen.

Haben Sie den Fahrtweg immer im Blick, auch bei der Rückwärtsfahrt.



Um Schäden an dem Transportgerät zu vermeiden, halten Sie vollständig an, bevor Sie den Kippschalter für die Fahrtrichtung betätigen.

HUPE

- Ziehen Sie den Hebel links neben dem Lenkrad zu sich heran, um die Hupe zu betätigen.

LICHTSCHALTER

- Ziehen Sie den Knopf am Lenkrad heraus, um die Scheinwerfer einzuschalten.
- Drücken Sie den Knopf am Lenkrad wieder herein, um die Scheinwerfer auszuschalten.



BLINKLEUCHTE

- Drücken Sie den Hebel (26) nach oben, um die rechte Blinkleuchte zu aktivieren.
- Drücken Sie den Hebel (26) nach unten, um die linke Blinkleuchte zu aktivieren.
- Drücken Sie alternativ den Hebel (26) in Neutralstellung, um die Blinkleuchte zu deaktivieren.

WARNLICHT

- Drücken Sie auf den Kippschalter für das Warnlicht, um beide Blinkleuchten gleichzeitig zu aktivieren.
- Erst durch erneutes Betätigen dieses Schalters lässt sich das Warnlicht wieder ausschalten.

FAHREN

1. Starten Sie das Fahrzeug, indem Sie den Zündschlüssel in das Zündschloss stecken und ihn im Uhrzeigersinn drehen.
2. Stellen Sie mit dem Kippschalter rechts die gewünschte Fahrtrichtung ein.
3. Lösen Sie die Feststellbremse, indem Sie auf den unteren Teil des Bremspedals drücken und es langsam entlasten.
4. Beschleunigen Sie das Fahrzeug, indem Sie auf das Beschleunigungspedal drücken.
5. Lenken Sie das Fahrzeug mit dem Lenkrad.
6. Betätigen Sie das Bremspedal, um die Geschwindigkeit des Fahrzeugs zu reduzieren.

PARKEN

1. Betätigen Sie das Bremspedal, um die Geschwindigkeit des Fahrzeugs zu reduzieren und es vollständig anzuhalten.
2. Drücken Sie auf den oberen Teil des Bremspedals, bis es einrastet, um die Feststellbremse zu aktivieren.
3. Stellen Sie den Wahlschalter für die Fahrtrichtung in die entgegengesetzte Richtung der Steigung, wenn Sie in Hanglage parken.
4. Schalten Sie ggf. das Fahrlicht ab, indem Sie den Kippschalter betätigen.
5. Schalten Sie den Motor aus, indem Sie den Zündschlüssel gegen den Uhrzeigersinn drehen und ihn abziehen.
6. Verlassen Sie das Fahrzeug und kontrollieren Sie die Parkposition.



Stellen Sie das Golfcart an einem witterungsgeschützten Ort ab, wenn Sie es für eine längere Zeit parken.

TRANSPORT



Setzen Sie sich nicht in das Fahrzeug, wenn es abgeschleppt, angehoben oder in anderer Weise transportiert wird. Entfernen Sie beim Transport mit einem offenen Fahrzeug auf Autobahnen das Dach, um die Angriffsfläche für den Wind zu reduzieren.

LADEN DER BATTERIE

- Schalten Sie das Fahrzeug ab und parken Sie es ordnungsgemäß. Sichern Sie das Fahrzeug gegen Wegrollen.
- Öffnen Sie die Kappe und stecken Sie den Stecker des Ladekabels in die Ladebuchse des Fahrzeugs.
- Stecken Sie das andere Ende des Ladekabels in eine freie 220 V Steckdose.
- Überprüfen Sie anschließend den Füllstand der Blei-Säure-Batterien mit dem Aquamatiksystem. Dieser kann an den Füllstandsanzeigen jeder Batteriezelle abgelesen werden.
- Füllen Sie gegebenenfalls destilliertes Wasser, durch den zentralen Füllschlauch nach.



Laden Sie das Golfcart nur in gut belüfteten Innenräumen. Rauchen in der Nähe des ladenden Fahrzeugs ist verboten. Laden Sie das Fahrzeug nicht in explosions- oder brandgefährdeter Umgebung. Entzündliche Gase können während des Ladevorgangs entstehen.

IM NOTFALL

Betätigen Sie in einem Notfall den Not-Aus-Schalter. Dieser befindet sich zwischen den Rückenlehnen des Golfcarts und kann von jeder Sitzposition einfach erreicht werden. Der Not-Aus-Schalter unterbricht die Stromversorgung von Batterie zu Motor. Notfälle sind unter anderem ein Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, einem Objekt und die akute Gefährdung der Unversehrtheit eines Menschen.

REGELMÄSSIGE INSPEKTION

Nr.	Vorgang / Komponente	Zeitliches Intervall			
		Täglich	Monatlich	Halbjährlich	Jährlich
Elektrik					
1	Überprüfen Sie den Kabelbaum auf lose oder übermäßig gealterte Kabel				•
2	Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen			•	
3	Reinigen Sie die Batterie und Verbindungen		•		
Mechanik					
4	Reinigen Sie die Windschutzscheibe mit Wasser und einem sauberen Tuch		•		
5	Reinigen Sie die Sitze und den Kunststoff mit einem leichten Reinigungsmittel und einer Bürste oder einem Tuch		•		

Nr.	Vorgang / Komponente	Zeitliches Intervall			
		Täglich	Monatlich	Halbjährlich	Jährlich
Mechanik					
6	Überprüfen Sie die Räder und die Aufhängungen auf Alterung und Rost		•		
7	Überprüfen Sie die Funktionsweise des Wahlschalters für die Fahrtrichtung			•	
8	Schmieren Sie alle beweglichen Komponenten. Nutzen Sie Radlagerfett			•	
9	Überprüfen Sie die Federung und das Fahrgestell				•
Allgemein					
10	Führen Sie eine Funktionsprüfung der Bremse durch	•			
11	Führen Sie eine Funktionsprüfung des Beschleunigungspedals durch	•			
12	Funktionsprüfung Hupe	•			
13	Funktionsprüfung Getriebe	•			
14	Funktionsprüfung Ladekabel	•			
15	Lassen Sie eine Prüfung des gesamten Fahrzeugs durch eine fachkundige Person durchführen				•



Tragen Sie eine Schutzbrille, wenn Sie an dem Fahrzeug arbeiten. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie Wartungsarbeiten an den Batterien durchführen.

PROBLEMBEHANDLUNG

Problem	Grund	Lösung
Das Fahrzeug startet nicht	Der Not-Aus-Schalter ist gedrückt	Ziehen Sie den Not-Aus-Schalter heraus
	Die Batterien sind entladen	Laden Sie die Batterien auf
	Die Batterien sind beschädigt	Tauschen Sie die Batterien aus
	Die Energieversorgung ist unterbrochen	Kontrollieren Sie die Kabel zu den Batterien und deren Schaltung. Verbinden Sie die Batterien korrekt mit dem Motor
Instabiles Fahrverhalten	Lose Radmutter	Ziehen Sie die Räder nach
	Ungenügend Reifendruck	Pumpen Sie die Reifen auf
	Deformiertes Rad	Austausch verschlissener Komponente
	Verschlissenes oder beschädigtes Radnabenlager	Austausch verschlissener Komponente
Außergewöhnliche Geräusentwicklung	Unzureichende Schmierung	Schmieren Sie die Achsen und Stoßdämpfer
	Schrauben und Muttern sind lose	Drehen Sie die losen Schraubverbindungen an
	Verschlissenes oder beschädigtes Radnabenlager	Austausch verschlissener Komponente
	Lose Radmutter	Ziehen Sie die Räder nach
Unzureichende Bremskraft	Bremsleitungen sind beschädigt	Überprüfen Sie die Bremsleitung. Lassen Sie diese ggf. reparieren

SERVICE & KONTAKT

Kontaktieren Sie unsere Produktexperten und finden Sie Hilfe und Lösungen für Ihr Produkt. Hier finden Sie alle Kontaktinformationen nach Land und Sprache gelistet: www.topregal.com/de/service

Verantwortlich für den Inhalt:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestraße 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:

SolidHub Elektrisches Golf Cart

Typ:

GCE-2/2

Seriennummer:

GCE-2/2-1000000000-GCE-2/2-9999999999

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen – entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und / oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Entspricht den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien:

2006/42/EG Maschinenrichtlinie

2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie

Entspricht den Bestimmungen der folgenden Normen:

EN ISO 12100

EN ISO 3691-1 + A1

EN ISO 3691-6 + AC

EN 16307-1

EN 16307-6

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt

Ort: Filderstadt
Datum: 11.04.2023



Juergen Effner
Chief Executive Officer

GENERAL

Foreword	15
Definition of terms	15
Safety instructions	17
Technical data	17
Overview of the main components	19
Operating instructions	19

DE

EN

FR

MAINTENANCE

Regular inspections	22
Troubleshooting	23
Service & contact	23
EU Declaration of Conformity	24

FOREWORD

Congratulations on the purchase of your new electric golf cart. The GCE2/2 has been manufactured from high quality materials, specially designed for durable and reliable use. For your own safety and to ensure correct operation of the transport device, be sure to read and follow these operating instructions before using it. Keep these operating instructions. Check the golf cart for transport damage. Damaged transport equipment must not be put into use. The GCE2/2 is used for the safe transport of persons and the limited transport of goods.

Improper handling may result in injury or damage to the transport device. Any liability for damage resulting from improper use of the transport device or disregard of the specifications and rules of conduct in this operating manual is excluded.

The operator is responsible for ensuring correct use by trained and authorised personnel.

DEFINITION OF TERMS

REPRESENTATIVE

Trained and authorised personnel who use this transport equipment, prepare it for use and provide appropriate and sufficient operator training. These instructions refer to:

1. Mechanics and additional equipment of the unit
2. Maintenance of the batteries
3. Protective devices
4. Causes and prevention of accidents
5. Tasks of the setter
6. Operation

OPERATOR

Trained personnel authorised by the operator to use this machine for safe use, set-up, maintenance, cleaning, etc., avoiding all hazards. Hazards include incorrect installation and maintenance, driving without sufficient visibility and disregarding safe routes.

INTENDED USE

Use this transport equipment in accordance with the information and legal regulations provided in these operating instructions.

TRANSPORT DEVICE / VEHICLE

This electric golf cart, incl. accessories.

PPE

Personal protective equipment, e.g. sturdy shoes, protective gloves during assembly.

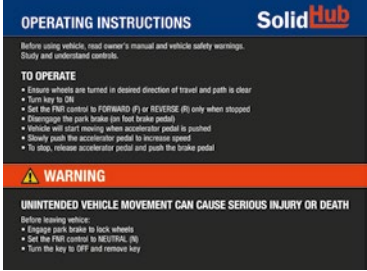
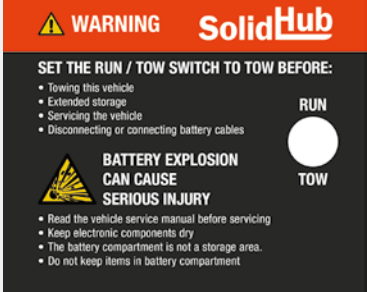


REASONABLY FORESEEABLE MISUSE

Use of this transport device in a manner not envisaged by the designer but which may result from readily predictable human behaviour.

TARGET GROUP

Group of persons for whom these operating instructions are intended by the manufacturer (authorised representative, operator).

USED LABELLING

Image	Category	Explanation
 <p>OPERATING INSTRUCTIONS SolidHub</p> <p>Before using vehicle, read owner's manual and vehicle safety warnings. Study and understand controls.</p> <p>TO OPERATE</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ensure wheels are turned in desired direction of travel and path is clear • Turn key to ON • Set the RUN control to FORWARD (F) or REVERSE (R) only when stopped • Disengage the park brake (on foot brake pedal) • Vehicle will start moving when accelerator pedal is pushed • Slowly push the accelerator pedal to increase speed • To stop, release accelerator pedal and push the brake pedal <p>WARNING</p> <p>UNINTENDED VEHICLE MOVEMENT CAN CAUSE SERIOUS INJURY OR DEATH</p> <p>Before leaving vehicle:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Engage park brake to lock wheels • Set the RUN control to NEUTRAL (N) • Turn the key to OFF and remove key 	<p>Note</p>	<p>Quick guide for operation</p>
 <p>WARNING SolidHub</p> <p>SET THE RUN / TOW SWITCH TO TOW BEFORE:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Towing this vehicle • Extended storage • Servicing the vehicle • Disconnecting or connecting battery cables <p>BATTERY EXPLOSION CAN CAUSE SERIOUS INJURY</p> <ul style="list-style-type: none"> • Read the vehicle service manual before servicing • Keep electronic components dry • The battery compartment is not a storage area. • Do not keep items in battery compartment <p>RUN TOW</p>	<p>Warning</p>	<p>Disconnect power supply</p>
 <p>WARNING SolidHub</p> <p>ROLLOVERS OR FALLING OFF CAN CAUSE SERIOUS INJURY OR DEATH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Read and understand the Operations Manual and safety decals • Do not start the vehicle until all occupants are seated • Remain seated with entire body inside vehicle, hold on to seat handle at all times • Drive slowly in turns, straight up and down slopes • Use brakes to reduce speed when coasting downhill • Do not operate while loading or under the influence of alcohol or drugs • Do not operate on public roads • For use by authorized persons in designated areas only • Operate the vehicle from the driver's side only • Two (2) persons per bench maximum • Never stand in front of or behind vehicle • Do not leave children unattended at any time 	<p>Warning</p>	<p>Avoiding overcharging and tipping</p>
 <p>WARNING SolidHub</p> <p>ELECTRICAL SHOCK HAZARD</p> <p>Shorting of the battery terminals can cause serious injury or death.</p> <p>When removing the component mounting plate, do not place directly on top of batteries.</p>	<p>Warning</p>	<p>Electric shock</p>

SAFETY INSTRUCTIONS

- Check the golf cart for transport damage. Damaged transport equipment must not be put into operation.
- Only authorised personnel who have read these operating instructions may operate and maintain this transport device.
- Only adults who are in full possession of their physical and mental faculties may use the vehicle.
- The wearing of appropriate PPE is mandatory. Also observe regional occupational safety regulations.
- Fasten your seat belt before turning on the vehicle.
- Do not exceed the gradeability of 30 %.
- Avoid driving across inclined planes.
- Do not use or load the golf cart in contaminated or explosive environments.
- Do not use the transport device in extreme temperatures.
- Only use the transport device in appropriate lighting conditions. If necessary, switch on the front headlights.
- Do not lift the transport unit on the roof using lifting gear.
- Carry out maintenance and servicing at regular intervals.
- Carry out a daily visual inspection according to the specifications in these operating instructions.
- Switch off the transport unit and remove the key before carrying out maintenance and servicing work.
- Disconnect the batteries (emergency stop switch) before working on the electrical system of the transporter.
- The transport device may only be used if it itself and all protective devices are fully functional.
- The sun canopy of the golf cart does not provide protection from falling objects. It is also not designed to provide rollover protection.
- Do not clean the transport unit with a high-pressure cleaner. This can cause damage to seats and other interior parts.
- Switch off the unit when you leave the driver's seat.
- Switch off the unit immediately as soon as any damage becomes apparent. Do not put it back into operation until the damage has been repaired.
- Switch off the unit before connecting the charger.
- If possible, park the unit in a place protected from the weather.
- The operator is responsible for ensuring that reasonably foreseeable misuse is avoided and that the intended use is carried out.
- Changes and modifications to the unit or the tool require the written consent of the manufacturer. Non-compliance will result in the loss of the warranty.
- The Golfcart GCE2/2 can be approved for use on public roads by means of special approval. An officially recognised expert checks all components of the vehicle for roadworthiness. This type of authorisation allows the vehicle to cross roads and drive on them for short distances. Driving longer distances is not permitted despite the authorisation.

TECHNICAL DATA

GENERAL

Type	Unit	Value
Brand		SolidHub
Model		GCE2/2
Width	mm	1120
Depth	mm	2855
Height	mm	1840
Roof length	mm	2400
Weight	kg	460
Battery weight	kg	6 x 30
Max. load	kg	500
Tire material		Pneumatic tires

ELECTRICS

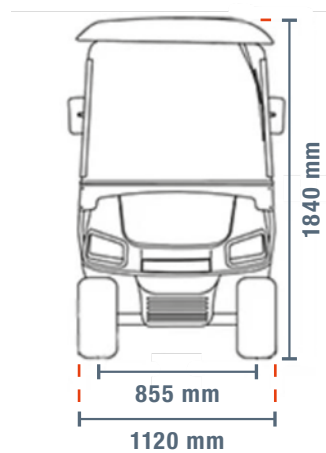
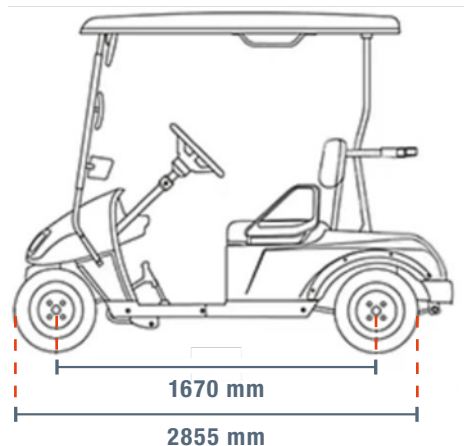
Type	Unit	Value
Engine	kW	4
Rated voltage	V	6 x 8
Rated capacity	Ah	150
Luminous flux headlamp	lm	850
Charging voltage	V	48
Charging current	A	25
Charging time	h	6

DIMENSIONS

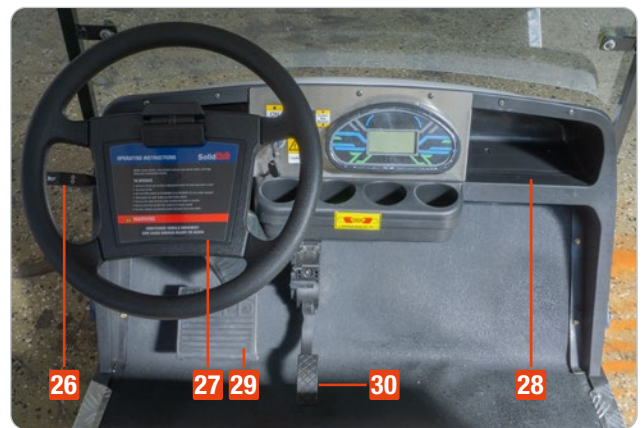
Type	Unit	Value
Wheel track front	mm	840
Wheel track rear	mm	985
Wheelbase	mm	1640
Wheel diameter	mm	440
Min. ground clearance	mm	100
Turning radius	mm	2900
Size license plate front	mm	330 x 60
Size license plate rear	mm	270 x 70
Width windshield	mm	1020
Height windshield	mm	900
Seat height front	mm	400
Seat height rear	mm	470
Height backrest front	mm	420
Height backrest rear	mm	350
Seat width front	mm	1020
Seat width rear	mm	1060
Height side backrest rear	mm	290
Depth step plate rear	mm	395
Height rear cargo area	mm	380
Size footwell	mm	1080 x 430
Size glove compartments	mm	260 x 195 x 160

PERFORMANCE

Type	Unit	Value
Max. speed	km/h	25
Gradeability	%	30
Braking distance at max. speed	m	4
Max. range	km	60



OVERVIEW OF THE MAIN COMPONENTS



No.	Description
1	Roof
2	Handle
3	Rear view mirror
4	Windscreen
5	Backrest
6	Side rest front seat
7	Front seat bench
8	Chaging socket
9	Nameplate
10	Front headlights

No.	Description
11	Space for number plate
12	Wheel with hub cap
13	Steering wheel
14	Side rest rear seats
15	Seat belt
16	Rear seat bench
17	Storage space
18	Pedals
19	Rear lights
20	Running board for rear seats

No.	Description
21	Ignition lock
22	Toggle switch for driving direction
23	Digital display
24	Toggle switch for hazard warning lights
25	Drink holder
26	Lever for flashing light and horn
27	Short instruction manual
28	Glove compartment
29	Brake pedal with parking brake
30	Accelerator pedal

OPERATING INSTRUCTIONS



When driving the vehicle, consider the terrain, traffic conditions and environmental factors that affect the terrain and control of the vehicle.

BEFORE FIRST USE

- Carry out an initial visual inspection. Pay particular attention to safety-relevant components.
- Match all components with those in the section „Main components“.
- Check the charge level of the batteries. Fully charge the transport device.
- Check the filling level of the lead-acid batteries. If necessary, fill distilled water into the aquamatic system.
- Remove all packaging materials, such as cardboard or protective film from the transport device.
- Carry out a complete functional test.

ACCELERATOR PEDAL

All occupants of the transport equipment must be seated in a designated seat and wear the seat belt as instructed before accelerating the vehicle.



Unintentional operation of the accelerator pedal can release the parking brake and cause accidents.

KEY SWITCH

- Insert the key into the ignition lock and turn it clockwise to start the transport equipment.
- Turn the key anticlockwise to switch off the engine.
- Remove the ignition key to secure the vehicle against use by unauthorised persons.



Be sure to use reverse gear when parking on slopes. Engage forward gear when the vehicle is facing up in the direction of travel. Engage reverse gear when the vehicle is facing downwards in the direction of travel. Also apply the parking brake.

BRAKE PEDAL

- Keep the brake pedal depressed while starting the vehicle's engine. Otherwise, the transport equipment may start to roll.
- Press the brake pedal when you want to stop or reduce the driving speed.
- Press the upper part of the brake pedal until it engages to activate the parking brake and stop the vehicle permanently. You can then release your foot from the brake pedal.
- Release the parking brake by pressing on the lower part of the brake pedal and slowly releasing it.



You cannot accelerate as long as the brake pedal is pressed. When you want to start uphill, keep the brake pedal pressed and step lightly on the accelerator pedal. Release the brake slowly.

STEERING WHEEL

- Turn the steering wheel clockwise to steer the vehicle to the right.
- Turn the steering wheel anticlockwise to steer the vehicle to the left.

SELECTOR SWITCH FOR DIRECTION OF TRAVEL

Make sure that the direction of travel toggle switch is in the desired position before accelerating.

- Tilt the driving direction toggle switch up to engage forward gear.
- Tilt the driving direction toggle switch down to engage reverse gear.
- Put the driving direction toggle switch in neutral to disengage the gear.

Always have the travel path in view, even when reversing.



To avoid damage to the transport equipment, stop completely before operating the direction of travel toggle switch.

HORN

- Pull the lever to the left of the steering wheel towards you to operate the horn.

LIGHT SWITCH

- Pull out the button on the steering wheel to switch on the headlights.
- Push the button on the steering wheel back in to switch the headlights off.



FLASHING LIGHT

- Push the lever (26) up to activate the right indicator light.
- Press the lever (26) down to activate the left indicator light.
- Alternatively, press the lever (26) into neutral to deactivate the indicator light.

WARNING LIGHT

- Press the toggle switch for the warning light to activate both flashing lights simultaneously.
- The warning light can only be switched off again by pressing this switch again.

DRIVING

1. Start the vehicle by inserting the ignition key into the ignition lock and turning it clockwise.
2. Set the desired driving direction with the toggle switch on the right.
3. Release the parking brake by pressing on the lower part of the brake pedal and slowly releasing it.
4. Accelerate the vehicle by pressing the accelerator pedal.
5. Steer the vehicle with the steering wheel.
6. Press the brake pedal to reduce the speed of the vehicle.

PARKING

1. Depress the brake pedal to reduce the speed of the vehicle and stop it completely.
2. Press the upper part of the brake pedal until it engages to activate the parking brake.
3. Set the direction selector switch to the opposite direction of the slope when parking on a slope.
4. If necessary, switch off the driving lights by operating the toggle switch.
5. Switch off the engine by turning the ignition key anticlockwise and removing it.
6. Leave the vehicle and check the parking position.



Park the golf cart in a place protected from the weather if you are parking it for an extended period of time.

TRANSPORT



Do not sit in the vehicle when it is being towed, lifted or otherwise transported. When transporting with an open vehicle on motorways, remove the roof to reduce the surface for the wind to attack.

CHARGING THE BATTERY

- Switch off the vehicle and park it properly. Secure the vehicle against rolling away.
- Open the cap and insert the plug of the charging cable into the charging socket of the vehicle.
- Plug the other end of the charging cable into a free 220 V socket.
- Then check the level of the lead-acid batteries with the aquamatic system.
- This can be read from the level indicators on each battery cell.
- If necessary, top up with distilled water through the central filling hose.



Only charge the golf cart in well-ventilated indoor areas. Smoking near the charging vehicle is prohibited. Do not charge the vehicle in an environment where there is a risk of explosion or fire. Flammable gases may be produced during the charging process.

IN AN EMERGENCY

In an emergency, press the emergency stop button. This is located between the backrests of the golf cart and can be easily reached from any seating position. The emergency stop switch interrupts the power supply from the battery to the motor. Emergencies include, but are not limited to, a collision with another vehicle, an object and an acute threat to the integrity of a person.

REGULAR INSPECTIONS

No.	Operation / component	Time interval			
		Daily	Monthly	Semi-annual	Annual
Electrics					
1	Check the wiring harness for loose or excessively aged cables				•
2	Check all cable connections			•	
3	Clean the battery and connections		•		
Mechanics					
4	Clean the windscreen with water and a clean cloth		•		
5	Clean the seats and plastic with a light detergent and a brush or cloth		•		

No.	Operation / component	Time interval			
		Daily	Monthly	Semi-annual	Annual
Mechanics					
6	Check the wheels and the suspensions for ageing and rust		•		
7	Check the operation of the direction of travel selector switch			•	
8	Lubricate all moving components. Use wheel bearing grease			•	
9	Check the suspension and chassis				•
General					
10	Carry out a functional check of the brake	•			
11	Carry out a functional check of the accelerator pedal	•			
12	Function test horn	•			
13	Gearbox function check	•			
14	Charging cable function test	•			
15	Have a check of the entire vehicle carried out by a competent person				•



Wear safety glasses when working on the vehicle. Be especially careful when performing maintenance on the batteries.

TROUBLESHOOTING

Problem	Cause	Solution
The vehicle does not start	The emergency stop button is pressed	Pull out the emergency stop switch
	The batteries are discharged	Charge the batteries
	The batteries are damaged	Replace the batteries
	The power supply is interrupted	Check the cables to the batteries and their circuitry. Connect the batteries correctly to the motor
Unstable driving behaviour	Loose wheel nut	Tighten the wheels
	Insufficient tyre pressure	Inflate the tires
	Deformed wheel	Replace worn component
	Worn or damaged wheel hub bearing	Replace worn component
Unusual noise	Insufficient lubrication	Lubricate the axles and shock absorbers
	Bolts and nuts are loose	Tighten the loose bolted connections
	Worn or damaged wheel hub bearing	Replace worn component
	Loose wheel nut	Retighten the wheels
Insufficient braking power	Brake lines are damaged	Check the brake line. Have it repaired if necessary

SERVICE & CONTACT

Contact our product experts and find help and solutions for your product. Here you will find all contact information listed by country and language: www.topregal.com/en/service

Responsible for the content:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestrasse 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

EU Declaration of Conformity

The manufacturer

**TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany**

hereby declares that the following product

Product designation:

SolidHub Electric golf cart

Type:

GCE-2/2

Serial number:

GCE-2/2-1000000000-GCE-2/2-9999999999

complies with all relevant provisions of the applicable legal regulations (hereinafter) - including their amendments in force at the time of the declaration. The sole responsibility for issuing this declaration of conformity lies with the manufacturer. This declaration refers only to the machine in the condition in which it was placed on the market; parts and / or interventions subsequently fitted by the end user are not taken into account.

Conforms to the provisions of the following European directives:

**2006/42/EC Machinery Directive
2014/35/EU Low Voltage Directive**

Conforms to the provisions of the following standards:

**EN ISO 12100
EN ISO 3691-1 + A1
EN ISO 3691-6 + AC
EN 16307-1
EN 16307-6**

Name and address of the person who is authorized, compile the technical documentation:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany



Place: Filderstadt
Date: 11.04.2023

Juergen Effner
Chief Executive Officer

GÉNÉRALITÉS

Avant-propos	27
Définition des termes	27
Consignes de sécurité	29
Données techniques	29
Aperçu des principaux composants	31
Mode d'emploi	31

DE**EN****FR****MAINTENANCE**

Inspection régulière	34
Dépannage	35
Service & contact	35
Déclaration de conformité UE	36

AVANT-PROPOS

Nous vous félicitons d'avoir acheté votre nouvelle voiturette de golf électrique. La GCE2/2 a été fabriquée avec des matériaux de haute qualité, spécialement conçus pour une utilisation durable et fiable. Pour votre propre sécurité et pour une utilisation correcte de l'appareil de transport, lisez et respectez impérativement ce mode d'emploi avant la mise en service. Conservez ce mode d'emploi. Vérifiez que la voiturette de golf n'a pas été endommagée pendant le transport. Les appareils de transport endommagés ne doivent pas être utilisés. La GCE2/2 sert au transport sécurisé de personnes et au transport limité de marchandises.

Une manipulation non conforme peut entraîner des blessures ou des dommages sur l'appareil de transport. Toute responsabilité pour des dommages résultant d'une utilisation non conforme de l'appareil de transport ou du non-respect des consignes et des règles de comportement de ce mode d'emploi est exclue. Il incombe à l'utilisateur de s'assurer que l'appareil est utilisé correctement par un personnel formé et autorisé.

DÉFINITION DES TERMES

CHARGÉ DE MISSION

Personnel formé et chargé d'utiliser cet équipement de transport, de le préparer à l'utilisation et de donner des instructions appropriées et suffisantes aux opérateurs. Ces instructions portent sur:

1. Mécanique et dispositifs complémentaires de l'appareil
2. Entretien des batteries
3. Dispositifs de protection
4. Causes et prévention des accidents
5. Tâches de l'installateur
6. Utilisation

OPÉRATEUR

Personnel formé et autorisé par l'exploitant, qui utilise cette machine entre autres pour une utilisation, une installation, une maintenance et un nettoyage sûrs, en évitant tous les dangers. Les dangers sont entre autres dus à un montage et à un entretien incorrects, à une conduite sans visibilité suffisante et au non-respect des voies de circulation sûres.

UTILISATION CONFORME À LA DESTINATION

Utilisation de cet équipement de transport en conformité avec les informations et les réglementations juridiques fournies dans le présent manuel d'utilisation.

APPAREIL DE TRANSPORT / VÉHICULE

Cette voiturette de golf électrique, accessoires inclus.

EPI

Équipement de protection individuelle, comme par exemple des chaussures solides, des gants de protection lors du montage.

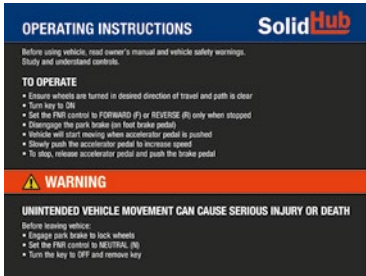
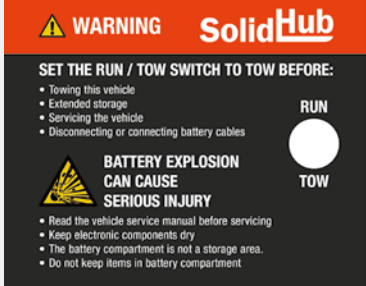

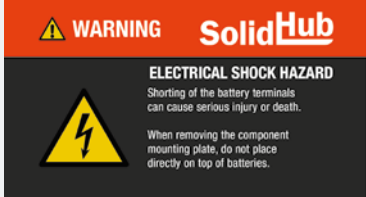
MAUVAISE UTILISATION RAISONNABLEMENT PRÉVISIBLE

Utilisation de cet appareil de transport d'une manière non prévue par le concepteur, mais pouvant résulter d'un comportement humain facilement prévisible.

GRUPE CIBLE

Groupe de personnes pour lequel cette notice d'utilisation est prévue par le fabricant (mandataire, opérateur).

MARQUES UTILISÉES

Présentation de l'image	Catégorie	Explication
 <p>OPERATING INSTRUCTIONS SolidHub</p> <p>Before using vehicle, read owner's manual and vehicle safety warnings. Study and understand controls.</p> <p>TO OPERATE</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ensure wheels are turned in desired direction of travel and path is clear • Turn key to ON • Set the Park Control to FORWARD (F) or REVERSE (R) only when stopped • Disengage the park brake (on foot brake pedal) • Vehicle will start moving when accelerator pedal is pushed • Steady push the accelerator pedal to increase speed • To stop, release accelerator pedal and push the brake pedal <p>WARNING</p> <p>UNINTENDED VEHICLE MOVEMENT CAN CAUSE SERIOUS INJURY OR DEATH</p> <p>Before leaving vehicle:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Engage park brake to lock wheels • Set the Park Control to NEUTRAL (N) • Turn the key to OFF and remove key 	Note	Guide d'utilisation rapide
 <p>WARNING SolidHub</p> <p>SET THE RUN / TOW SWITCH TO TOW BEFORE:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Towing this vehicle • Extended storage • Servicing the vehicle • Disconnecting or connecting battery cables <p>BATTERY EXPLOSION CAN CAUSE SERIOUS INJURY</p> <ul style="list-style-type: none"> • Read the vehicle service manual before servicing • Keep electronic components dry • The battery compartment is not a storage area. • Do not keep items in battery compartment <p>Diagram: RUN (circle with dot), TOW (circle with horizontal line)</p>	Avertissement	Déconnexion de l'alimentation
 <p>WARNING SolidHub</p> <p>ROLLOVERS OR FALLING OFF CAN CAUSE SERIOUS INJURY OR DEATH</p> <ul style="list-style-type: none"> • Read and understand the Operations Manual and safety decals • Do not start the vehicle until all occupants are seated • Remain seated with safety belts buckled while vehicle, held on to seat handle at all times • Drive slowly in turns, straight up and down slopes • Use brakes to reduce speed when coasting downhill • Do not operate while loading or under the influence of alcohol or drugs • Do not operate on public roads • For use by authorized persons in designated areas only • Operate the vehicle from the driver's side only • Two (2) persons per bench maximum • Never stand in front of or behind vehicle • Do not leave children unattended at any time 	Avertissement	Éviter la surcharge et le basculement
 <p>WARNING SolidHub</p> <p>ELECTRICAL SHOCK HAZARD</p> <p>Shorting of the battery terminals can cause serious injury or death.</p> <p>When removing the component mounting plate, do not place directly on top of batteries.</p>	Avertissement	Choc électrique

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Vérifiez que la voiturette de golf n'a pas été endommagée pendant le transport. Les appareils de transport endommagés ne doivent pas être mis en service.
- Seul le personnel autorisé ayant lu ce mode d'emploi est habilité à utiliser et à entretenir cet appareil de transport.
- Seuls les adultes en pleine possession de leurs moyens physiques et mentaux sont autorisés à utiliser le véhicule.
- Le port d'EPI appropriés est obligatoire. Respectez également les prescriptions régionales en matière de sécurité au travail.
- Attachez votre ceinture de sécurité avant d'allumer le véhicule.
- Ne dépassez pas la capacité de montée de 30 %.
- Évitez de rouler en travers de plans inclinés.
- N'utilisez pas ou ne chargez pas la voiturette de golf dans un environnement contaminé ou présentant un risque d'explosion.
- N'utilisez pas l'appareil de transport à des températures extrêmes.
- N'utilisez l'appareil de transport que dans des conditions d'éclairage appropriées. Le cas échéant, allumez allumez les phares avant.
- Ne soulevez pas l'appareil de transport par le toit à l'aide d'un engin de levage.
- Effectuez des opérations de maintenance et d'entretien à intervalles réguliers.
- Effectuez un contrôle visuel quotidien conformément aux instructions de ce mode d'emploi.
- Éteignez l'appareil de transport et retirez la clé avant de procéder à des mesures d'entretien et de maintenance.
- Débranchez les batteries (bouton d'arrêt d'urgence) avant d'intervenir sur le système électrique de l'appareil de transport.
- L'appareil de transport ne peut être utilisé que si lui-même et tous les dispositifs de protection sont entièrement opérationnels.
- Le toit ouvrant du chariot de golf n'offre pas de protection contre la chute d'objets. Il n'est pas non plus conçu comme une protection contre le retournement.
- Ne nettoyez pas l'appareil de transport avec un nettoyeur haute pression. Celui-ci peut endommager les sièges et les autres éléments intérieurs.
- Éteignez l'appareil lorsque vous quittez le siège du conducteur.
- Éteignez immédiatement l'appareil dès que des dommages sont visibles. Ne le remettez en service qu'après avoir réparé ces dommages.
- Éteignez l'appareil avant de brancher le chargeur.
- Si possible, placez l'appareil dans un endroit protégé des intempéries.
- L'utilisateur doit veiller à ce que les erreurs d'utilisation raisonnablement prévisibles soient évitées et à ce que l'utilisation soit conforme à la destination.
- Tout changement ou modification de l'appareil ou de l'outil nécessite l'accord écrit du fabricant. Le non-respect de cette règle entraîne la perte de la garantie.
- La Golfcart GCE2/2 peut être homologuée pour la circulation publique par le biais d'une réception spéciale. Un expert agréé vérifie alors que tous les composants du véhicule sont adaptés à la circulation routière. Cette forme d'homologation permet de traverser des routes et d'y circuler sur de courtes distances. Il n'est pas permis de rouler sur de plus longues distances malgré l'homologation.

DONNÉES TECHNIQUES

GÉNÉRALITÉS

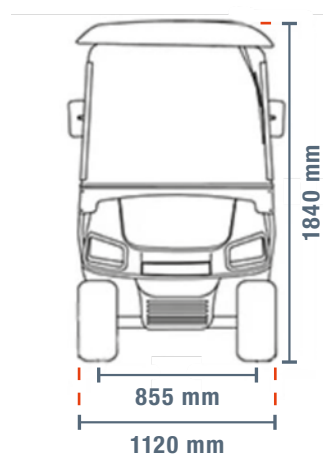
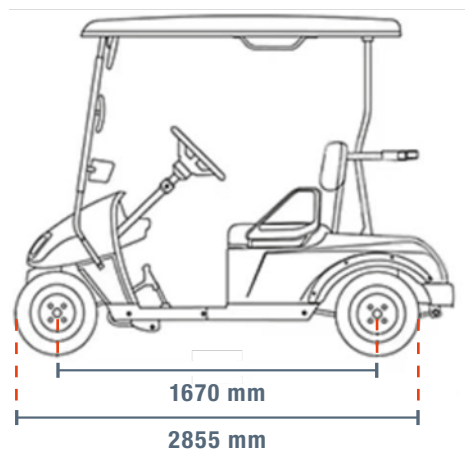
Type	Unité	Valeur
Marque		SolidHub
Modèle		GCE2/2
Largeur	mm	1120
Profondeur	mm	2855
Hauteur	mm	1840
Longueur du toit	mm	2400
Poids	kg	460
Poids de la batterie	kg	6 x 30
Charge max. charge maximale	kg	500
Matériau des pneus		Pneus à air

ÉLECTRICITÉ

Type	Unité	Valeur
Moteur	kW	4
Tension nominale	V	6 x 8
Capacité nominale	Ah	150
Flux lumineux du projecteur	lm	850
Tension de charge	V	48
Courant de charge	A	25
Durée de charge	h	6

DIMENSIONS

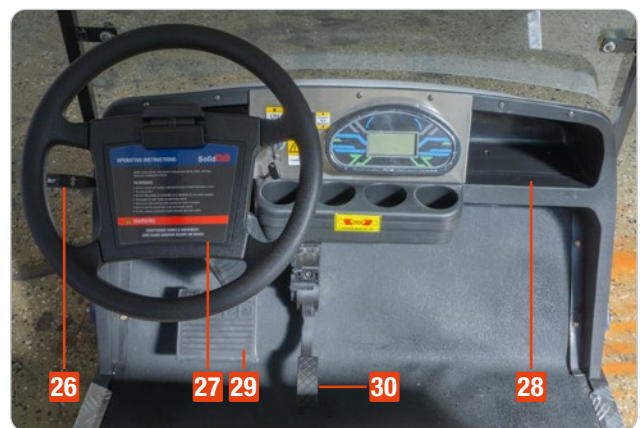
Type	Unité	Valeur
Voie de roue avant	mm	840
Voie arrière	mm	985
Empattement	mm	1640
Diamètre des roues	mm	440
Garde au sol min.	mm	100
Rayon de braquage	mm	2900
Taille de la plaque d'immatriculation avant	mm	330 x 60
Taille de la plaque d'immatriculation arrière	mm	270 x 70
Largeur du pare-brise	mm	1020
Hauteur du pare-brise	mm	900
Hauteur d'assise avant	mm	400
Hauteur d'assise arrière	mm	470
Hauteur du dossier à l'avant	mm	420
Hauteur dossier arrière	mm	350
Largeur d'assise avant	mm	1020
Largeur d'assise arrière	mm	1060
Hauteur dossier latéral arrière	mm	290
Profondeur marchepied arrière	mm	395
Hauteur du plancher de chargement arrière	mm	380
Taille de l'espace pour les pieds	mm	1080 x 430
Taille des boîtes à gants	mm	260 x 195 x 160



PERFORMANCE

Type	Unité	Valeur
Vitesse max. Vitesse	km/h	25
Capacité de montée	%	30
Distance de freinage à vitesse max.	m	4
Vitesse max. rayon d'action	km	60

APERÇU DES PRINCIPAUX COMPOSANTS



N°	Description
1	Toit
2	Poignée de maintien
3	Rétroviseur
4	Pare-brise
5	Dossier de siège
6	Dossier latéral sièges avant
7	Banquette avant
8	Prise de charge
9	Plaque signalétique
10	Phare avant
11	Emplacement pour plaque d'immatriculation

N°	Description
12	Roue avec enjoliveur
13	Volant
14	Dossier latéral des sièges arrière
15	Ceinture de sécurité
16	Banquette arrière
17	Espace de rangement
18	Pédales
19	Feux arrière
20	Marchepied pour banquette arrière
21	Serrure de contact
22	Interrupteur à bascule pour le sens de la marche

N°	Description
23	Écran numérique
24	Interrupteur à bascule pour les feux de détresse
25	Porte-gobelets
26	Levier pour les clignotants et l'avertisseur sonore
27	Court manuel d'utilisation
28	Boîte à gants
29	Pédale de frein avec frein de stationnement
30	Pédale d'accélération

MODE D'EMPLOI



Lorsque vous conduisez le véhicule, tenez compte du terrain, des conditions de circulation et des facteurs environnementaux qui ont une incidence sur le terrain et la maîtrise du véhicule.

AVANT LA PREMIÈRE UTILISATION

- Effectuez un premier contrôle visuel. Faites particulièrement attention aux composants importants pour la sécurité.
- Comparez tous les composants avec ceux de la section „Composants principaux“.
- Vérifiez le niveau de charge des batteries. Chargez complètement l'appareil de transport.
- Vérifiez le niveau de remplissage des batteries plomb-acide. Le cas échéant, ajoutez de l'eau distillée dans le système aquamatique.
- Retirez tous les matériaux d'emballage, tels que le carton ou le film de protection, de l'appareil de transport.
- Effectuez un test de fonctionnement complet.

PÉDALE D'ACCÉLÉRATION

Tous les occupants de l'appareil de transport doivent être assis sur un siège prévu à cet effet et attacher leur ceinture de sécurité conformément aux instructions avant d'accélérer le véhicule.



Une action involontaire sur la pédale d'accélération peut desserrer le frein de stationnement et provoquer un accident.

INTERRUPTEUR À CLÉ

- Insérez la clé dans la serrure de contact et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre pour démarrer l'appareil de transport.
- Tournez la clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour arrêter le moteur.
- Retirez la clé de contact pour empêcher l'utilisation du véhicule par des personnes non autorisées.



Veillez à enclencher la vitesse opposée lorsque vous vous garez sur une pente. Engagez la marche avant lorsque le véhicule est orienté vers le haut dans le sens de la marche. Engagez la marche arrière lorsque le véhicule est orienté vers le bas dans le sens de la marche. Actionnez également le frein de stationnement.

PÉDALE DE FREIN

- Maintenez la pédale de frein enfoncée pendant que vous démarrez le moteur du véhicule. Dans le cas contraire, l'appareil de transport peut se mettre à rouler.
- Appuyez sur la pédale de frein lorsque vous souhaitez vous arrêter ou réduire la vitesse de déplacement.
- Appuyez sur la partie supérieure de la pédale de frein jusqu'à ce qu'elle s'enclenche pour activer le frein de stationnement et arrêter le véhicule de manière permanente. Vous pouvez ensuite relâcher le pied de la pédale de frein.
- Relâchez le frein de stationnement en appuyant sur la partie inférieure de la pédale de frein et en la relâchant lentement.



Tant que la pédale de frein est enfoncée, il n'est pas possible d'accélérer. Si vous souhaitez démarrer en côte, maintenez la pédale de frein enfoncée et appuyez légèrement sur la pédale d'accélération. Relâchez lentement la pédale de frein.

VOLANT

- Tournez le volant dans le sens des aiguilles d'une montre pour diriger le véhicule vers la droite.
- Tournez le volant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour diriger le véhicule vers la gauche.

SÉLECTEUR DE SENS DE MARCHÉ

Assurez-vous que l'interrupteur à bascule pour le sens de la marche se trouve dans la position souhaitée avant d'accélérer.

- Basculez le commutateur de sens de marche vers le haut pour passer la marche avant.
- Basculez l'interrupteur à bascule du sens de marche vers le bas pour engager la marche arrière.
- Placez l'interrupteur à bascule du sens de la marche en position neutre pour retirer la vitesse.

Ayez toujours un œil sur le trajet, même en marche arrière.



Pour éviter d'endommager l'appareil de transport, arrêtez-vous complètement avant d'actionner l'interrupteur à bascule pour le sens de la marche.

AVERTISSEUR SONORE

- Tirez vers vous le levier situé à gauche du volant pour actionner l'avertisseur sonore.

INTERRUPTEUR D'ÉCLAIRAGE

- Tirez sur le bouton au volant pour allumer les phares.
- Repoussez le bouton au volant pour éteindre les phares.



FEU CLIGNOTANT

- Poussez le levier de l'indicateur de direction vers le haut pour activer le clignotant droit.
- Poussez le levier de l'indicateur de direction vers le bas pour activer le clignotant gauche.
- Vous pouvez également pousser le levier du clignotant en position neutre pour désactiver le clignotant.

FEU DE DÉTRESSE

- Appuyez sur l'interrupteur à bascule du feu d'avertissement pour activer simultanément les deux feux clignotants.
- Il faut appuyer une nouvelle fois sur cet interrupteur pour éteindre les feux de détresse.

CONDUITE

1. Démarrez le véhicule en insérant la clé de contact dans la serrure de contact et en la tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
2. Réglez le sens de marche souhaité à l'aide de l'interrupteur à bascule situé à droite.
3. Desserrez le frein de stationnement en appuyant sur la partie inférieure de la pédale de frein et en la relâchant lentement.
4. Accélérez le véhicule en appuyant sur la pédale d'accélération.
5. Dirigez le véhicule à l'aide du volant.
6. Appuyez sur la pédale de frein pour réduire la vitesse du véhicule.

STATIONNEMENT

1. Appuyez sur la pédale de frein pour réduire la vitesse du véhicule et l'arrêter complètement.
2. Appuyez sur la partie supérieure de la pédale de frein jusqu'à ce qu'elle s'enclenche pour activer le frein de stationnement.
3. Placez le sélecteur de direction dans la direction opposée à la pente si vous vous garez sur une pente.
4. Le cas échéant, éteignez les phares en actionnant l'interrupteur à bascule.
5. Coupez le moteur en tournant la clé de contact dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et en la retirant.
6. Quittez le véhicule et contrôlez la position de stationnement.



Si vous gardez votre voiturette de golf pour une période prolongée, gardez-la à l'abri des intempéries.

TRANSPORT



Ne vous asseyez pas dans le véhicule lorsqu'il est remorqué, soulevé ou transporté d'une autre manière.
En cas de transport sur autoroute avec un véhicule ouvert, retirez le toit afin de réduire la surface d'attaque du vent.

CHARGE DE LA BATTERIE

- Éteignez le véhicule et gardez-le correctement. Sécurisez le véhicule pour l'empêcher de rouler.
- Ouvrez le capuchon et insérez la fiche du câble de recharge dans la prise de recharge du véhicule.
- Branchez l'autre extrémité du câble de recharge dans une prise 220 V libre.
- Contrôlez ensuite le niveau de remplissage des batteries plomb-acide avec le système aquamatique. Celui-ci peut être consulté sur les indicateurs de niveau de chaque cellule de la batterie.
- Si nécessaire, ajoutez de l'eau distillée par le tuyau de remplissage central.



Ne chargez la voiturette de golf que dans des espaces intérieurs bien aérés. Il est interdit de fumer à proximité du véhicule en charge. Ne chargez pas le véhicule dans un environnement présentant un risque d'explosion ou d'incendie.
Des gaz inflammables peuvent se dégager pendant le chargement.

EN CAS D'URGENCE

En cas d'urgence, actionnez le bouton d'arrêt d'urgence. Il se trouve entre les dossiers du chariot de golf et est facilement accessible depuis n'importe quelle position assise. Le bouton d'arrêt d'urgence coupe l'alimentation électrique de la batterie au moteur. Les situations d'urgence sont, entre autres, une collision avec un autre véhicule ou un objet et un danger imminent pour l'intégrité d'une personne.

INSPECTION RÉGULIÈRE

N°	Opération / composant	Intervalle de temps			
		Tous les jours	Mensuel	Semestriel	Annuellement
Électricité					
1	Vérifiez que le faisceau de câbles n'est pas lâche ou excessivement vieilli				•
2	Vérifiez toutes les connexions de câbles			•	
3	Nettoyez la batterie et les connexions		•		
Mécanique					
4	Nettoyez le pare-brise avec de l'eau et un chiffon propre		•		
5	Nettoyez les sièges et le plastique avec un détergent léger et une brosse ou un chiffon		•		

N°	Opération / composant	Intervalle de temps			
		Tous les jours	Mensuel	Semestriel	Annuellement
Mécanique					
6	Vérifiez que les roues et les suspensions ne sont pas vieilles ou rouillées		•		
7	Vérifiez le fonctionnement du sélecteur de direction			•	
8	Lubrifiez tous les composants mobiles. Utilisez de la graisse pour roulements de roue			•	
9	Vérifiez la suspension et le châssis				•
Généralités					
10	Effectuez un contrôle du fonctionnement du frein	•			
11	Effectuez un contrôle du fonctionnement de la pédale d'accélérateur	•			
12	Contrôle du fonctionnement de l'avertisseur sonore	•			
13	Test de fonctionnement de la boîte de vitesses	•			
14	Contrôle du fonctionnement du câble de recharge	•			
15	Faites contrôler l'ensemble du véhicule par une personne compétente				•



Portez des lunettes de protection lorsque vous travaillez sur le véhicule.
Soyez particulièrement prudent lorsque vous effectuez des travaux d'entretien sur les batteries.

DÉPANNAGE

Problème	Cause	Solution
Le véhicule ne démarre pas	Le bouton d'arrêt d'urgence est enfoncé	Retirez le bouton d'arrêt d'urgence
	Les piles sont déchargées	Rechargez les piles
	Les piles sont endommagées	Remplacez les batteries
	L'alimentation en énergie est interrompue	Contrôlez les câbles des batteries et leur branchement. Connectez correctement les batteries au moteur
Comportement routier instable	Écrou de roue desserré	Resserrez les roues
	Pression de gonflage insuffisante	Gonflez les pneus
	Roue déformée	Remplacement d'un composant usé
	Roulement de moyeu de roue usé ou endommagé	Remplacement d'un composant usé
Bruit anormal	Lubrification insuffisante	Lubrifiez les essieux et les amortisseurs
	Boulons et écrous desserrés	Serrez les raccords à vis desserrés
	Roulement de moyeu de roue usé ou endommagé	Remplacement des composants usés
	Écrou de roue desserré	Resserrez les roues
Force de freinage insuffisante	Conduites de frein endommagées	Contrôlez la conduite de frein. Faites-les réparer si nécessaire

SERVICE & CONTACT

Contactez nos experts produits et trouvez de l'aide et des solutions pour votre produit. Vous trouverez ici toutes les informations de contact listées par pays et par langue: www.topregal.fr/fr/service

Responsable du contenu:
TOPREGAL GmbH
Industriestraße 3
70794 Filderstadt
GERMANY
www.topregal.com

Déclaration de conformité UE

Le fabricant

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne

déclare par la présente que le produit suivant

Désignation du produit:

SolidHub
Voiturette de golf électrique

Type:

GCE-2/2

Numéro de série:

GCE-2/2-1000000000-GCE-2/2-9999999999

se conforme à toutes les dispositions pertinentes des réglementations légales applicables (ci-après) - y compris leurs modifications en vigueur au moment de la déclaration. La responsabilité de la délivrance de cette déclaration de conformité incombe exclusivement au fabricant. Cette déclaration ne concerne que la machine dans l'état dans lequel elle a été mise sur le marché; les pièces et / ou interventions montées ultérieurement par l'utilisateur final ne sont pas prises en compte.

Conforme aux dispositions des directives européennes suivantes:

2006/42/CE Directive Machine
2014/35/UE Directive Basse Tension

Conforme aux dispositions des normes suivantes:

EN ISO 12100
EN ISO 3691-1 + A1
EN ISO 3691-6 + AC
EN 16307-1
EN 16307-6

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne



Lieu: Filderstadt
Date: 11.04.2023

Juergen Effner
Chief Executive Officer

- DE
- EN
- FR

DE

EN

FR

SolidHub